

---

## Kraftstoffpreise ziehen wieder an

Kraftstoffe in Deutschland waren im Juli fast ebenso teuer wie im Juni. Wie die monatliche Marktauswertung des ADAC ergab, kostete ein Liter Super E10 im Monatsmittel 1,445 Euro und damit exakt so viel wie im Vormonat, als das bislang höchste Preisniveau des laufenden Jahres erreicht wurde. Diesel verbilligte sich um 0,6 Cent auf durchschnittlich 1,281 Euro.

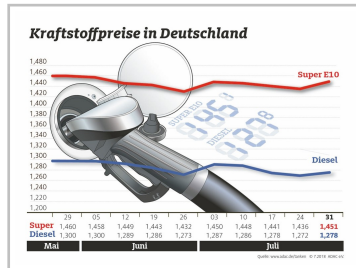
Am teuersten war Super E10 mit 1,459 Euro pro Liter im bundesweiten Mittel am 29. Juli, am billigsten mit 1,427 Euro am 20. Juli. Bei Diesel war der günstigste Tag mit 1,263 Euro ebenfalls der 20. Juli, der Monatshöchststand wurde mit 1,291 Euro pro Liter am 8. Juli erreicht.

Nachdem die Kraftstoffpreise drei Wochen in Folge jeweils leicht gesunken waren, sind sie in der letzten Juli-Woche wieder deutlich angestiegen. Super E10 verteuerte sich gegenüber der Vorwoche um 1,5 Cent auf durchschnittlich 1,451 Euro pro Liter, Diesel um 0,6 Cent auf 1,278 Euro.

Der ADAC empfiehlt Autoreisenden, beim Tanken die regelmäßigen Schwankungen der Spritpreise im Tagesverlauf zu beachten. Die Erfahrung zeigt, dass die besten Zeiten zwischen 15 und 17 Uhr sowie 19 und 22 Uhr liegen. Unterstützung bei der Suche nach der günstigsten Tankstelle in der näheren Umgebung bieten auch verschiedene Spritpreis-Apps. (ampnet/jri)

---

## Bilder zum Artikel



Die Entwicklung der Kraftstoffpreise in Deutschland.

Foto: Auto-Medienportal.Net/ADAC